**Albert Ostermaier: ode an kahn**

|  |  |
| --- | --- |
| wenn er beim eckball wie  eine blonde katze aus dem  tor stürmt auf einer welle  der begeisterung durch die  blauen lüfte fliegt – jetzt  müßte man eigentlich die  beach boys einspielen – &  im sprung er hört gar nicht  mehr auf zu fliegen seinen  teleskoparm über den  rotierenden rasurköpfen &  dauerwellen ausfährt dann  ist es für einen moment ach  könnte er doch verweilen  als wollte er die sonne aus ihrer  laufbahn fausten & die flügel  stürmer in einem schwarzen  loch zurücklassen als wäre die  welt nur zwischen seinen zwei  handschuhen zu fassen &  kein planet der halbaffen der  auf der gegengeraden hinter  seinem schon wieder zum  sprung gekrümmten rücken  durchdrehte & sich die brust  haare raufte wenn er der flash  gordon der strafräume in die  neue angriffsflut hechtet  abtaucht in ein meer von  strudelnden schienbeinen &  sich mit bloßen händen die  kugel fischt niemand schifft  sie an ihm vorbei ohne in das  haupt der medusa zu schauen  seine arme sind wie skylla &  charybdis & wer könnte diese  enge passieren ohne um sein  leben zu fürchten selbst seine  mannen macht er rund &  schreit sie an als hätten sie  wachs in den ohren & könnten  ihn nicht hören den rauhen  aufbrausenden sirenengesang  ihres felsen in der brandung | durchgängige Kleinschreibung; ohne Punkt und Komma ->  **Regelverletzung/ Erschwerung und Verlangsamung der Lesbarkeit** <-  verstärkt durch sinnstörende Enjambements mit Aufbrechen semantischer Einheiten wie Artikel und Substantiv bzw. Adjektiv und Substantiv  Tiervergleich  (abgentzte) Metaphern und Wendungen in neuer Kombination + Hyperbel  Einschub (Syntax) -> Verlangsamung/ Aufschub der kommenden Info  Maschinenvergleich  Vergleich (als + Sonne = Ball); Übertreibung ins Kosmische (hebt die Weilt aus den Angeln)  Totalitäts- und Absolutheitsanspruch  Anspielung auf Filmtitel  Anspielung auf Beleidigung Kahns als Affe  Metaphorik von Wasser und Meer  ausgeweitet in den Bereich des Mythos  resümierendes Fazit |

SZ am 25.05.2001. Der Dramatiker Albert Ostermaier lebt in München. Die Ode ist dem Torwart des FC Bayern gewidmet, der in Mailand drei Elfmeter